



Niedersachsen

*Arbeitgeber
mit Vielfalt*

Ausbildung



Geomatikerin/Geomatiker

– Maßarbeit für die digitale Welt

Insbesondere durch den Boom der Smartphones mit ihren unzähligen mobilen Dienstleistungen werden Geografische Informationssysteme (GIS) in immer mehr Lebens- und Arbeitsbereichen eingesetzt. Die notwendigen Geodaten für diese Systeme werden von Fachleuten der Geoinformationstechnologie erfasst, bearbeitet, weiterverarbeitet und bereitgestellt. In dem innovativen Ausbildungsberuf Geomatikerin/Geomatiker werden Sie bestens auf dieses sich dynamisch entwickelnde Arbeitsumfeld vorbereitet.

Typische Aufgaben: Geomatikerinnen und Geomatiker

- erfassen und beschaffen Geodaten (überwiegend digitale Daten, denen eine räumliche Lage, z. B. Koordinaten, zugewiesen werden können)
- verarbeiten, verwalten und veranschaulichen Geodaten
- wenden Informations- und Kommunikationstechniken an
- modellieren Geodaten und bereiten Daten in unterschiedlichen Formaten für verschiedene Medien auf
- wenden Methoden der visuellen Kommunikation und grafischen Gestaltung von Karten an und stellen komplexe räumliche Sachverhalte dar
- setzen Geodaten in Karten, Präsentationsgrafiken und multimediale Produkte um
- wirken in der Kundenberatung mit und wenden Marketingstrategien an

Dieser Beruf ist für Sie geeignet, wenn Sie

- über einen guten Realschulabschluss oder höheren Bildungsabschluss verfügen
- sich für grafische Gestaltung sowie für die Arbeit mit Karten und Plänen interessieren
- sich gerne mit Computern und multimedialen Technologien beschäftigen
- gut sehen und Farben unterscheiden können
- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen besitzen
- gute Kenntnisse in Mathematik, Geografie und Interesse an Informatik haben
- Liebe zum Detail und Geduld mitbringen

Dauer der Ausbildung

Drei Jahre

Höhe der Vergütung (brutto)*

1. Ausbildungsjahr: 940,- €
2. Ausbildungsjahr: 990,- €
3. Ausbildungsjahr: 1040,- €

*zur Orientierung